



Reglement Nachwuchsfonds

Ausgabe 2007

Inhaltsverzeichnis

Artikel 1	Name und Zweck	2
Artikel 2	Fondsvermögen und Äufnung	2
Artikel 3	Anlage und Verwaltung	2
Artikel 4	Verwendung und Verfügungsberechtigung	2
Artikel 5	Revision	2
Artikel 6	Änderungen des Reglements	2
Artikel 7	Schlussbestimmungen	2

Der Schweizer Schiesssportverband (SSV) erlässt aufgrund von Artikel 18 Buchstabe m und Artikel 50 seiner Statuten folgendes Reglement für den Nachwuchsfonds:

Artikel 1 Name und Zweck

Unter dem Namen "Nachwuchsfonds" wird in der Rechnung des SSV ein Fonds zu Gunsten der Finanzierung zukünftiger Nachwuchsprojekte geführt.

Artikel 2 Fondsvermögen und Äufnung

Das Kapital des Nachwuchsfonds ist variabel.

Als Fondsvermögen gilt der jeweilige Saldo per 31.12. Die Äufnung erfolgt über zweckbestimmte Zuwendungen, besondere Aktionen oder durch Beschluss des Vorstandes im Rahmen seiner Finanzkompetenzen.

Artikel 3 Anlage und Verwaltung

Anlage und Verwaltung erfolgen durch den Bereich Finanzen des SSV. Grundlage bilden die Regelungen für den Finanzbereich.

Artikel 4 Verwendung und Verfügungsberechtigung

Die Verwendung des Fondskapitals ist ausschliesslich im Rahmen von Tätigkeiten im Bereich des Nachwuchses (Jugendliche, Junioren und Jungschützen) möglich.

Die Verfügungsberechtigung liegt ausschliesslich beim Vorstand des SSV. Er entscheidet auch über Anträge zur Unterstützung von Projekten.

Artikel 5 Revision

Die Fondsrevision erfolgt gleichzeitig mit der Revision der Rechnung des SSV; die Fondsrechnung ist somit auch Bestandteil der offiziellen Jahresrechnung nach Swiss Sport GAAP.

Artikel 6 Änderungen des Reglements

Über Änderungen dieses Reglements entscheidet die Delegiertenversammlung des SSV auf Antrag des Vorstandes.

Artikel 7 Schlussbestimmungen

Das Reglement für den Nachwuchsfonds wurde von der Delegiertenversammlung des SSV am 21. April 2007 genehmigt; es ersetzt das Reglement vom 29. April 2006. Das Reglement wird rückwirkend auf den 1. Januar 2007 in Kraft gesetzt.

SCHWEIZER SCHIESSSPORTVERBAND

Die Präsidentin Der Direktor

R. Fuhrer U. Weibel